

## **Bargeldlos parken: Eisenach erweitert das Handyparken**

Das Parken in Eisenach wird ab 8.1.2020 noch einfacher. Wer bisher schon seine Parkscheine mit einer SMS per Handy löst oder dies ausprobieren möchte, hat ab 8. Januar die Auswahl aus noch mehr Anbietern. Die Wartburgstadt arbeitet zusätzlich zum bisherigen Angebot (SMS und App Parken über Sunhill bzw. „paybyphone“), mit smartparking. Smartparking ist eine Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung. Zur Auswahl stehen dann weitere Handyparken-Anbieter wie „EasyPark“, „ParkNow“, „Park and Joy“, „moBiLET“, „Yellowbrick/flowbird.“, „paybyphone“ und „Parkster“ zur Auswahl. Die Parkscheinautomaten bleiben parallel in Betrieb. Dort finden sich in Kürze Informationen mit den neuen Dienstleistern und ihren Anleitungen für die ersten Schritte zum Handyparken. Den Parkvorgang startet der Autofahrer per App, Anruf oder auch per SMS. Seine Parkzeit kann er ganz nach Bedarf stoppen oder verlängern. So entfallen Überzahlung und auch Verwargelder wegen abgelaufener Tickets. Für diesen Komfort addieren die Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die kommunale Parkgebühr.

### **In über 110 Städten verfügbar**

Ob ein Auto ein digitales Ticket hat, erkennen die Mitarbeiter des Ordnungsamts am Kennzeichen, das sie mit einem zentralen Online-System abgleichen. Auch in vielen weiteren Städten lassen sich Tickets mit dem Smartphone lösen, zum Beispiel in Erfurt, Bad Hersfeld, Weimar, Berlin und Hamburg. Die über 110 smartparking-Städte gibt es hier im Überblick: <https://smartparking.de/fuer-verbraucher>

Die neuen Anbieter unterscheiden sich in der Verbreitung, im Preis und in der Technik: **ParkNow** setzt beispielsweise auf eine kostenfreie App, die dem Autofahrer neben dem bargeldlosen Parken am Straßenrand auch eine ticketlose Ein- und Ausfahrt in Parkhäuser ermöglicht. Die Anwendung ist auch ohne Registrierung sofort nutzbar. **EasyPark** läuft ebenfalls über eine kostenlose App. Mit dieser lässt sich die Parkzeit intuitiv starten, verlängern und stoppen. Auch die Suche nach freien Parkplätzen wird vereinfacht – zunächst in Berlin, Hamburg, Köln und Hannover. **Park and Joy** bietet den gesamten Parkprozess an: von der Suche und Anzeige freier Parkplätze, der Navigation zum Zielort bis zum flexiblen Parkscheinlösen von überall. Darüber hinaus macht eine sensorgestützte Detektion die Prognosen in Echtzeit von freien Parkplätzen in vielen Städten noch genauer. Zukünftig wird Park and Joy das Angebot mit Off-Street-Parkplätzen und dem Zugang zu Parkhäusern erweitern.

Mehr Informationen gibt es bei [www.smartparking.de](http://www.smartparking.de) und bei den jeweiligen Anbietern.

## **Über smartparking**

smartparking – die Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung – gibt es seit Herbst 2015. Geschäftsführer ist der ehemalige Hamburger Erste Bürgermeister Ole von Beust. Zu den Gründungsmitgliedern gehören die Anbieter EasyPark, ParkNow und Mobile City. Auf der wettbewerbsübergreifenden Plattform finden sich eine Vielzahl der in Deutschland zertifizierten Anbieter. Autofahrer können sich für den Dienst entscheiden, der ihnen persönlich zusagt.